

ANKÜNDIGUNG

Es haben mih scho langa Zeit,
Viel gouti Freund und meiher Leut
Erinnert, und röcht oft scho g'fraugt,
(Ih dörft beynah scho sog'n plaugt)
Ob ih denn nit mei bißla Woar,
In Nörnberger Mundart goar,
Des Säuberst su, möcht souchn aus,
Und in an Bändla gebn raus.
Ih hob mih lang derwieder g'sezt,
Hob immer denkt, es fehlt af d'Lezt.
Und öiz, af ahmaul fällts mer eih:
Doch ober möcht ih sicher seih.
Oiz künd ih's oh in aller Still,
Wer eppet subscriböiern will.
Es wörd a Bändla in Octav;
Und alles dro soll wern brav.
Der Preis soll, denk ih billi seih:
Ih bild mer su zwölf Baz'n eih.
Doch wenn ihs nit derrauthn koh,
So treffets etli Kreuzer oh.
Ih hob viel Leut afg'schrieb'n scho,
Allah, ih brauch halt meiher noh.
Und wenn ih döi nit zamma bring,
So wörd nix aß den ganz'n Ding.
Und der, den nit die Möih verdröist,
Der zeha Exemplar verschlöist,
Der kröicht des elft natürli dreih,
Nau denk ih wörd er z'frieden seih.
Und on Schöißgrobn, wou ih woh,
Dau nehmt mer d'Subscribers oh.

Oiz künd ih ober noh wos oh:
A junger, fremder, g'schickter Moh,
Der haut mi gmauhlt — in Porträt
Und wers verstöiht sagt brav und nett.
Nau haut ers g'macht in Kupferstich,
Und dös sicht accurat wöi ich.
Allah, wos ober thout er mit?
Dös waß ih freili selber nit.



Ih machets gern in des Bouch;
Dös kost mih ober su scho gnoug.
So, hob ih denkt, wörnds besser seih,
Wers kaft, läst's selber machn neih.
Und wer sechs Baz'n zohlt derfür,
Der kröicht an Abdruck ah ba mir.

Konrad Grübel